



## adidas BIKE Transalp Challenge vom 17. Juli bis 24. Juli 2004 - die härteste aller Zeiten -

Bei der siebten Auflage des spektakulären Mountainbike-Etappenrennens müssen die 538 Zweier-Teams über 22.000 Höhenmeter und 662 Kilometer absolvieren.

1.074 durchtrainierte Mountainbiker aus 27 Nationen werden in nur acht Tagen die Ostalpen vom Startort Mittenwald bis zum Ziel in Riva del Garda durchqueren. Auf einer Länge von 662,29 Kilometern werden 4 Länder durchquert und 17 Pässe und Übergänge bezwungen. Erstmals besucht die adidas BIKE Transalp Challenge die Schweiz auf der 3. Etappe von Ischgl nach Scuol. Die Königsetappe am siebten Tag von Kaltern nach Folgaria fordert den Bikern mit 123,67 Kilometern und 3995 Höhenmetern alles ab.

971 männliche und 103 weibliche Profi- und Hobbybiker, von denen der älteste Teilnehmer 66 Jahre und der jüngste Teilnehmer gerade einmal 18 Jahre alt ist, stellen sich in diesem Jahr einer der einzigartigsten Mountainbike-Herausforderungen der Welt.

317 Herren-Teams, 128 Master-Teams, 11 Damen-Teams und 81 Mixed-Teams werden die Bergwelt von Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien genießen.

Auch \_\_\_\_\_ (Name) aus \_\_\_\_\_ (Stadt) vom Team \_\_\_\_\_ mit der Startnummer \_\_\_\_\_ wird im Feld seine Klasse zeigen. Seine Erwartungen für die Transalp:

„ \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_“

Internationale Weltklasseprofis werden am 17. Juli in Mittenwald an den Start gehen. Alle Top-Teams sind vertreten. Rekordweltcup Sieger Thomas Frischknecht, amtierender Marathonweltmeister und 3-maliger Gesamtweltcupgewinner, wird zusammen mit Mountainbikelegende Tom Ritchey aus den USA an den Start gehen. Große Konkurrenz für Carsten Bresser, 2-maliger adidas BIKE Transalp Challenge-Sieger, der nach erfolgter Olympiaqualifikation mit Teamkollege Martin Kraler vom Ralph Denk Racing Team starten wird. Teamchef Ralph Denk hat eine klare Marschrichtung vorgegeben: "Wir wollen gewinnen!" Bressers Teampartner des letzten Jahres vom Team T-Mobile, Weltranglistenstar Bart Brentjens, bildet ein niederländisches Duo mit Al Thijs (Team Piet de Wit) und wird ebenso eine harte Konkurrenz sein. Marathonprofi Karl Platt, der dieses Jahr bei den Sea



**upsolut** service.



Otter Classics einen sehr guten 5. Platz erreichte, wird zusammen mit Marathonseriensieger Mannie Heymans nach der letztjährigen Zweitplatzierung den ersten Platz auf dem Podium anpeilen. Nicht außer acht lassen darf man auch die Weltcupprofis Stefan Sahm und Jochen Käß. Die für T-Mobile startenden Biker werden bei ihrer Transalp-Premiere bestimmt nichts anbrennen lassen.

Das nordamerikanische Damen-Gewinnerteam der letzten 2 Jahre, Gretchen Reeves und Lesley Tomlinson, werden den Hat trick probieren und für das Team Rocky Mountain versuchen, die Siegetrophäe zu erringen. Aber auch Transalpsiegerin 2001 Kathrin Schwing, im Team mit Regina Marunde, wird den Sieg fest im Blick haben.

Im Mixed-Team wird Cross Country Weltmeisterin Sabine Spitz mit Ralf Schäuble sicher für Furore sorgen.

Der Startschuss zur 7. adidas BIKE Transalp Challenge 2004 fällt am 17. Juli um 12:00 Uhr im oberbayerischen Mittenwald. Auf der ersten Etappe mit 79,74 km und 2.398 hm wird Imst besucht. Drei Pässe warten auf die noch frischen Teilnehmer, darunter das Dirstentrittkreuz (1.844 m), das die Racer mit einem wunderschönen Zugspitzpanorama und einer anschließenden Singletailabfahrt für die Strapazen des ersten Tages entschädigt.

Auf der zweiten Etappe in Tirol von Imst in das österreichische Skiparadies Ischgl muss gleich zu Anfang ein schwerer, ca. 1.200 hm langer Anstieg auf die Venetalm bewältigt werden.

Am 19. Juli führt die 73,78 km lange Etappe dann erstmalig in die Schweiz nach Scuol über das Idjoch. Dieser höchste Pass (2.738 m), der je bei einer Transalp gefahren wurde, fordert den Teilnehmern alles ab. Auf 3 Kilometern müssen mörderische 17 – 20 Prozent Steigung bewältigt werden, insgesamt werden auf dieser Etappe 2.619 hm erklommen. Dabei wird auch Lühe, das höchste ganzjährig bewohnte Bergdorf Europas, angefahren.

Am vierten Tag hören die Strapazen nicht auf: 118,55 km und 3.366 hm werden auf der Etappe nach Naturns die Beine brennen lassen, obwohl sie sicherlich durch den grandiosen Traumblick auf den Ortler entschädigt werden.

Die fünfte, kürzeste, aber fahrtechnisch anspruchsvolle Etappe führt von Naturns nach Meran. Bei der Abfahrt von Vellau wartet ein schwerer Downhill auf die Fahrer.

Am Donnerstag, dem 22. Juli, müssen die Biker dann ab Meran einen ununterbrochenen, 26 km langen und mit 1.600 hm brutal schweren Anstieg zum Auener Jöchel bewältigen. Ein schwieriger Downhill bildet das Schlußstück des 72,81 km langen Abschnitts.



Die Königsetappe von Kaltern in das italienische Folgaria am siebten Tag fordert von den Teilnehmern alles: 123,67 km und 3.995 hm sprechen für sich. Auf einer alten Bahntrasse nimmt der Transalp-Tross zuerst die Auffahrt nach San Lugano auf sich, bevor die Teilnehmer auf den Spuren des Giro d'Italia den Manghenpass auf 2.072 Metern überqueren. Der dritte, steile Anstieg auf einer alten Militärstrasse des 1. Weltkriegs endet dann mit der Zielankunft in Folgaria.

Am letzten Tag müssen noch die schwersten Downhills der Transalp mit 20-29 Prozent Gefälle unter die Stollenreifen genommen werden, bis die Mountainbiker mit Pauken und Trompeten am nächsten Tag im malerischen Riva del Garda am Nordufer des Gardasees in Empfang genommen werden. Acht harte, aber schöne Tage durch Österreich, Deutschland, die Schweiz und Italien liegen dann hinter den Teilnehmern der 7. adidas BIKE Transalp Challenge.

Etappe	Distanz / Höhenmeter
1. Mittenwald – Imst, 17. Juli 2004	79,74 km, 2398 hm
2. Imst – Ischgl, 18. Juli 2004	73,41 km, 3099 hm
3. Ischgl – Scuol, 19. Juli 2004	73,78 km, 2619 hm
4. Scuol – Naturns, 20. Juli 2004	118,55 km, 3366 hm
5. Naturns – Meran, 21. Juli 2004	53,83 km, 2103 hm
6. Meran – Kaltern, 22. Juli 2004	72,81 km, 2732 hm
7. Kaltern – Folgaria, 23. Juli 2004	123,67 km, 3995 hm
8. Folgaria – Riva del Garda, 24. Juli 2004	66,50 km, 2141 hm
Gesamt:	662,29 km, 22455 hm

Die adidas BIKE Transalp Challenge. Sie wird von Europas größtem Mountainbike-Magazin, der Zeitschrift "BIKE", und der Münchner Sportevent-Agentur upsolut mv. gmbh veranstaltet.

Das Renngeschehen mit aktuellen Ergebnissen und Bildern von der Strecke gibt es ab dem 17. Juli auf der Webseite [www.transalpchallenge.com](http://www.transalpchallenge.com).

Mit freundlichen Grüßen

Urte Knick / Henning Klein  
upsolut event gmbh